

## **Erklärung zum Datenschutz gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**

Die für die Verarbeitung verantwortliche Stelle im Sinne der DS-GVO ist:

Westfalenfleiß GmbH Arbeiten und Wohnen  
vertreten durch die Geschäftsführung  
Kesslerweg 38 – 42  
48155 Münster

FON: 0251 61800-124  
FAX: 0251 61800-126  
E-Mail: [info@westfalenfleiss.de](mailto:info@westfalenfleiss.de)

Ihre Fragen zum Datenschutz richten Sie bitte an Frau Jennifer Tork. Sie koordiniert die Zusammenarbeit zwischen der Abteilung AWO Konzerndatenschutz und der Westfalenfleiß GmbH. Sie erreichen Frau Tork unter der E-Mail: [datenschutz@westfalenfleiss.de](mailto:datenschutz@westfalenfleiss.de)

### **1. Datenverarbeitung**

- a. Wir verwenden die von Ihnen erhobenen Daten für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses (Bewerbungsverfahren).
- b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).
- c. Die Bereitstellung der Daten ist für die Bewerbung erforderlich.
- d. Bei der Datenverarbeitung setzen wir eventuell Dienstleister ein, die jeweils im Rahmen einer Auftragsverarbeitung nach Art. 28 EU DSGVO tätig werden.
- e. Ihre Daten werden nicht an Dritte übermittelt.
- f. Die Bewerberdaten werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

### **2. Allgemeine Angaben und Rechte der betroffenen Personen**

- a. Sie haben das Recht, bei uns Auskunft hinsichtlich der über Sie gespeicherten Daten zu verlangen.
- b. Sollten Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sein, haben Sie ein Recht auf Berichtigung und Ergänzung.
- c. Bei Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen oder der Verarbeitung gänzlich widersprechen.
- d. Sie können jederzeit die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern wir nicht rechtlich zur weiteren Verarbeitung Ihrer Daten verpflichtet sind.
- e. Sie haben ein Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten Daten, sofern dadurch nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.
- f. Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Recht verstößt, so haben Sie die Möglichkeit, bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen.